

TONJÄGER

Immer auf der Pirsch nach Tönen

www.tonjaeger.ch
www.voxinox.ch/podcast/chasseurs
www.intertape.de
www.toviba.ch

Tonjäger sind stets auf der Suche nach Klängen. Mit ihren Abmischproduktionen sind sie heutzutage im Internet zu finden.

Früher waren die Tonjäger mit tragbaren Tonbandgeräten unterwegs, später mit Kassettenrekordern. Es folgten Minidiscs und Flash-Recorder, die auf digitaler Basis funktionieren. «Chasseurs de son» werden diese Aufnahme-Amateure in Frankreich genannt, «Soundhunters» heissen sie auf Englisch.

Wie lange es diese Jäger mit dem ausgefallenen Beuteschema noch geben wird, steht in den Sternen. Denn seit dem Einzug von digitalen Aufnahmemöglichkeiten geht die Tonjägerei ihrem Ende entgegen. Paradoxaerweise, denn technisch gesehen war es noch nie so einfach wie heute, auf Tonfang zu gehen, die Beute zu sezieren und in der gewünschten



Ein Tonjäger auf Klangfang:
 Zum Beispiel auf der Furka-Bergstrecke zwischen Gletsch nach Oberwald

Weise weiterzuverarbeiten. In den letzten Jahren lösten sich jedoch die Landesverbände der Tonjäger sukzessive auf, sodass es inzwischen nur noch wenige Länder gibt, in denen die Tonjäger auf entsprechende Organisationsstrukturen zählen können. Die Schweiz steht diesbezüglich gut da, während etwa Österreich oder Italien ihre Verbände aufgrund chronischen Mitglieder-mangels auflösen mussten.

Nichtsdestotrotz hält die Internationale Tonjäger Föderation, der auch der Schweizer Tonjägerverband angehört, jähr-

lich einen Wettbewerb ab. Dieses Jahr fand er im slowakischen Smolenice statt. Ausser in einer Audio- wird dann auch in einer Video- und einer Multimedia-Sektion um die beste Aufnahme gerungen.

Ausgewähltes im Netz

Früher wurden die Produktionen der Tonjäger regelmässig auf regulären Radiosendern verbreitet. Heute sind sie fast nur noch im Internet vertreten. Die Podcast-Seite «Voxinox» zum Beispiel widmet der Tonjägerei eine

eigene Rubrik. Dort sind auch ausgewählte Beiträge des Wettbewerbs nachzuhören.

Auch im deutschen Webradio «Intertape» können Produktionen von Tonjägern gehört werden. Dessen wöchentliche Live-Schaltungen sind zwar kostenpflichtig, aber in den Podcasts können Beiträge umsonst angehört werden. Eine Trouville für Tonjäger-Neugierige bietet schliesslich auch toviba.ch – so das Kürzel für die «Ton- und Video-Bar» des gestandenen Tonjägers Hermann «Hörmi» Baumberger. Fritz Trümpi

Anzeige

Highlights im Radiokiosk

**Bestellungen
 radiokiosk.ch
 Telefon
 0848 840 800**

Preise inkl. MwSt und Versand.



Nachtexpress Folge 3

Die beliebtesten Hits aus der Kultsendung.
 2 CDs, CHF 29.90
 Bestell-Nr. CDL2000



Oberstadtgasse

Schaggi Streulis Strassenfeger von 1955.
 6 CDs, CHF 49.90, Bestell-Nr. CDL1989

Der Herr Ornifle

Jean Anouilhs geistreiches Stück mit Hans-Joachim Kulenkampff.
 2 CDs, CHF 32.–, Bestell-Nr. CDL1984

